

2017

PHILOSOPHISCHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



MODULHANDBUCH

SKANDINAVISTIK/FENNISTIK

ZWEI-FACH-BACHELOR OF ARTS

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS BACHELORSTUDIUM AN DER PHILOSOPHISCHEN
FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

VOM 21.8.2017

HERAUSGEBER:	Institut für Skandinavistik/Fennistik der Universität zu Köln
REDAKTION:	Dr. Regina Jucknies
ADRESSE:	Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
E-Mail	skanfen@uni-koeln.de
STAND	16.1.2018

Kontaktpersonen

Studiendekan/in:

Prof. Dr. Andreas Michel

Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln

+49 221 4706150

Studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Studiengangsverantwortliche/r:

Prof. Dr. Stephan Michael Schröder/Prof. Dr. Marja Järventausta

Institut für Skandinavistik/Fennistik, Fächergruppe 5

+49 221470 2671

stephan.schroeder@uni-koeln.de

marja.jarventausta@uni-koeln.de

Prüfungsausschussvorsitzende/r:

Prof. Dr. Andreas Michel

Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln

+49 221 4706150

Studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Fachstudienberater/in:

Dr. Regina Jucknies

Institut für Skandinavistik/Fennistik, Fächergruppe 5

+49 221470 5689

r.juck@uni-koeln.de

Legende

AM	Aufbaumodul
BA	Bachelor of Arts
BM	Basismodul
EM	Ergänzungsmodul
GeR	Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)
PS	Proseminar
SK	Sprachkurs
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunde
SI	Studium Integrale
Ü	Übung
VL	Vorlesung
VN	Vorbereitung/Nachbereitung
WiSe	Wintersemester

Inhaltsverzeichnis

KONTAKTPERSONEN	III
LEGENDE	IV
1 DAS STUDIENFACH SKANDINAVISTIK/FENNISTIK.....	6
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen	6
1.2 Studienaufbau und -abfolge	6
1.3 LP-Gesamtübersicht	7
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	7
1.5 Berechnung der Fachnote.....	8
2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN	8
2.1 Basismodule	8
2.2 Aufbaumodule.....	18
2.3 Ergänzungsmodule	21
2.4 Bachelorarbeit.....	27
3 STUDIENHILFEN.....	29
3.1 Exemplarischer Musterstudienplan Schwerpunkt Skandinavistik	29
3.2 Fach- und Prüfungsberatung.....	32
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote	32

1 Das Studienfach Skandinavistik/Fennistik

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Gegenstand des Studienganges ist die wissenschaftliche wie praxisorientierte Auseinandersetzung mit den Kulturen, Literaturen und Sprachen Skandinaviens (Dänemarks, Islands, Norwegens, Schwedens) und Finnlands in Geschichte und Gegenwart. Entsprechend zielt das Studium des Studienganges „Skandinavistik/Fennistik“ auf die Vermittlung grundlegender fachwissenschaftlicher Kenntnisse in den drei bzw. vier Fachteilen Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft und Sprachwissenschaft sowie Mediävistik (nur im Schwerpunkt Skandinavistik). Einen großen Stellenwert nimmt der Erwerb einer umfassenden Sprachkompetenz in einer skandinavischen Sprache bzw. im Finnischen sowie – bei Wahl der Studienrichtung Skandinavistik – einer grundlegenden interskandinavischen Sprachkompetenz ein. Auf der Grundlage dieser Sprachkompetenzen wird Überblickswissen über unterschiedliche fachliche Inhalte und Methoden vermittelt, wobei die Studierenden sich mit der Entscheidung für die Erstsprache entweder auf die eher kultur- und literaturwissenschaftlich orientierte Studienrichtung Skandinavistik oder die eher sprach- und literaturwissenschaftlich orientierte Studienrichtung Fennistik konzentrieren.

Das Bachelorstudium Skandinavistik/Fennistik bereitet auf ein weites Spektrum an Berufen und Tätigkeitsfeldern vor, so z. B. im Bereich des Kulturmanagements, der Touristik, des Verlagswesens und der Medien sowie der Tätigkeit in internationalen Organisationen, die Kontakte zwischen dem deutschsprachigen sowie dem nordeuropäischen Raum pflegen, zudem auch in Wirtschaftsunternehmen mit Beziehungen zu Nordeuropa.

Alle für den Studiengang nötigen Lehrveranstaltungen und Module werden an der Universität zu Köln angeboten, auch wenn es im Rahmen des Studienganges möglich ist, einzelne Kurse und Module an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn zu absolvieren und dringend empfohlen wird, auch einen Studienaufenthalt in einem der nordeuropäischen Länder (i.d.R. ab dem 5. Semester) einzuplanen.

Kenntnisse des Englischen entsprechend der Stufe B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) werden vorausgesetzt.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Das Fach Skandinavistik/Fennistik kann als eines von zwei Fächern im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelorstudiums studiert werden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 78 LP erbracht werden, zusätzlich in beiden Studienfächern insgesamt 12 LP im Rahmen des Studium Integrale.

Das Studium der Skandinavistik/Fennistik besteht aus fünf Basismodulen und zwei Aufbaumodulen sowie einem Ergänzungsmodul, zudem ggfs. aus der abschließenden Bachelorarbeit. Es sind als Pflicht die Basismodule 1 und 3 sowie das Aufbaumodul 1 zu absolvieren. Für die Studienrichtung Skandinavistik sind als Wahlpflicht die Basismodule 2a, 4a und 5a und das Aufbaumodul 2a zu belegen, für diejenige der Fennistik entsprechend die Basismodule 2b, 4b und 5b sowie das Aufbaumodul 2b. Hinzu kommt ein Ergänzungsmodul im Umfang von 6 LP. Bei der

Wahl von Isländisch als Erstsprache wird im Hinblick auf die Fähigkeit zur interskandinavischen Kommunikation der Besuch des Ergänzungsmoduls 4a (Skandinavische Zweitsprache) empfohlen.

Ein Vorschlag für eine sinnvolle Abfolge der Studien ist dem hinten angeführten Musterstudienplan zu entnehmen. Ein Auslandssemester oder -jahr bietet sich ab dem 5. Fachsemester an. Entsprechende Informationsveranstaltungen werden vom Institut für Skandinavistik/Fennistik regelmäßig im Wintersemester angeboten.

1.3 LP-Gesamtübersicht

Der Workload (Arbeitsaufwand) wird in Leistungspunkten (LP) kreditiert. 30 Stunden Workload entsprechen dabei 1 LP.

LP-Gesamtübersicht		
Zwei-Fach-Bachelor		156 LP gesamt
1. Fach	Skandinavistik/Fennistik	78 LP
2. Fach	siehe Liste der kombinierbaren Fächer	78 LP
Und		
Studium Integrale		12 LP
Bachelorarbeit		12 LP
Gesamt		180 LP

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	VN	LP
1.	BM 1 Basiskompetenzen	90	180	9
1.-2.	BM 2a Grundsprachausbildung neuere skandinavische Sprachen	120	240	12
1.-2.	BM 2b Grundsprachausbildung Finnisch			
3.-4.	BM 3 Einführung in Disziplinen des Faches	90	270	12
3.-4.	BM 4a Aufbausprachausbildung neuere skandinavische Sprachen	120	150	9
3.-4.	BM 4b Aufbausprachausbildung Finnisch	150	120	
2.-3.	BM 5a Wikingerzeitliche und mittelalterliche Kultur, Literatur und Sprache	90	180	9
2.-3.	BM 5b Grundlagen der Fennistik			
4.-5.	AM 1 Neuzeitliche Literaturen im europäischen Norden	90	180	9

5.-6.	AM 2a Neuzeitliche Kulturen in Skandinavien	90	270	12
5.-6.	AM 2b Finnische Sprache			
1.-6.	EM 1 Kultur-/Sprach-/Literaturwissenschaft	60	120	6
3.-6.	EM 2 Mobilität	60	120	
1.-6.	EM 3 Lektüre literarischer und kultureller Texte	0	180	
3./5.	EM 4a Skandinavische Zweitsprache	60	120	
3./5.	EM 4b Finnisch als Zweitsprache	60	120	
3.-6.	EM 5 Vertiefte Sprachpraxis Schwedisch/Norwegisch	60	120	

1.5 Berechnung der Fachnote

Die Fachnote ergibt sich zu jeweils 1% aus den Noten der Module BM1, BM2a bzw. 2b, und BM5a bzw. 5b, zu 7 % aus der Note der Modulprüfungen in BM 3 und zu je 30 % aus den Noten der Modulprüfungen in folgenden Modulen:

- bei Wahl des Schwerpunkts Skandinavistik in BM 4a, AM 1 und AM 2a
- bei Wahl des Schwerpunkts Fennistik in BM 4b, AM 1 und AM 2b.

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Hinweis: Gemäß § 15 Abs. 2 der PO sind unter „Studienleistungen“ in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

2.1 Basismodule

Die Basismodule 1 und 3 sind Pflichtmodule. Für den Schwerpunkt Skandinavistik sind dazu BM 2a, 4a und 5a zu studieren, für den Schwerpunkt Fennistik entsprechend BM 2b, 4b und 5b.

Basismodul 1: Basiskompetenzen					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFBM1	270 h	9 LP	1. Sem.	WiSe	1 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) VL Kulturen im europäischen Norden (wechselnde Schwerpunktsetzung)		30 h	30 h	100

	b) VL Sprachenlandschaft im europäischen Norden	30 h	30 h	100
	c) PS Fachspezifisches Informationsmanagement und wissenschaftliches Arbeiten	30 h	30 h	30
	d) Modulprüfung: Kombiniert		90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Zur in dieses Modul integrierten Vermittlung wissenschaftlicher und kommunikativer Schlüsselqualifikationen gehören u.a. der Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln, die Fähigkeit, bei gegebener Problemstellung (auch unter Einsatz elektronischer Datenbanken etc.) die nötigen Materialien aufzufinden sowie die Vermittlung von erarbeiteten Kenntnissen an andere (einschließlich geeigneter Präsentationstechniken) in schriftlicher und mündlicher Form.			
3	Inhalte des Moduls In diesem Modul werden den Studierenden überblicksartig Grundlagenwissen über die spezifischen Kulturen und Sprachen im europäischen Norden sowie Grundzüge der Fachgeschichte vermittelt. Außerdem wird in basale fachspezifische Informationshilfsmittel ((Fach-)bibliographien) in Skandinavien und Finnland), Recherchemöglichkeiten und Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens eingeführt. Das Modul bereitet zusammen mit der Basissprachausbildung, die im Basismodul 2 vermittelt wird, die Studierenden auf die vertiefende eigenständige Beschäftigung mit den Fachbereichen vor.			
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Proseminar			
5	Modulvoraussetzungen Keine			
6	Form der Modulprüfung Kombinierte Prüfung: Referat (10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten)			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul			
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.			
10	Modulbeauftragte/r Professur für Skandinavistik			
11	Sonstige Informationen			

Basismodul 2a: Grundsprachausbildung neuere skandinavische Sprachen					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer

4586VBFB2a	360 h	12 LP	1. -2. Sem.	WiSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen a) SK Dänisch/Isländisch/Norwegisch/ Schwedisch A b) SK Dänisch/Isländisch/Norwegisch/ Schwedisch B c) Modulprüfung: Mündlich		Kontaktzeit 60 h 60 h	Selbststudium 60 h 90 h 90 h	geplante Gruppengröße 25
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt sind, sowie die Kompetenz zur Identifizierung und Analyse grammatischer Strukturen.</p> <p>Bei Wahl von Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch: In diesem Modul erarbeiten sich die Studierenden dieser Sprachen Grundwortschatz und Grundkenntnisse der Grammatik, um einfache Texte schreiben zu können und sich zu vertrauten Themen und Themen von persönlichen Interessensgebieten an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängend äußern zu können. Angestrebt wird für die Studierenden dieser Sprachen eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die der Stufe B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.</p> <p>Bei Wahl von Isländisch: Mit dem Abschluss des Moduls sollen die Studierenden dieser Sprache die wichtigsten zentralen Strukturen sowie einen Basiswortschatz beherrschen und im beschränkten Maße in der Sprache kommunizieren können. Angestrebt wird für die Studierenden dieser Sprache eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die etwa der Stufe A2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.</p>				
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>In diesem Modul wählt der/die Studierende zunächst eine der angebotenen Sprachen als Hauptsprache. In dieser werden Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibfähigkeiten sowie Landeskunde und kulturelle wie gesellschaftliche Besonderheiten vermittelt.</p> <p>Im Unterricht wird die Sprachkompetenz anhand vielfältiger kommunikativer und schriftlicher Übungen zu verschiedenen Themen entwickelt und gefördert.</p>				
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Sprachkurs</p>				
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Keine</p>				
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Mündliche Prüfung (20 Min.) in der gewählten skandinavischen Sprache</p>				
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung</p>				
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Wahlpflichtmodul. Wird verwendet im Ein-Fach-Master Skandinavistik (Zweitsprache); Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen (Zweitsprache)</p>				
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p>				

	Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Lektorat für norwegische Sprache
11	Sonstige Informationen Der Sprachkurs A soll im ersten Fachsemester (WiSe), der Sprachkurs B im zweiten Fachsemester (SoSe) absolviert werden. Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Teilnahme an Sprachkurs A möglich.

Basismodul 2b: Grundsprachausbildung Finnisch					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFB2b	360 h	12 LP	1.-2. Sem.	WiSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) SK Finnisch A		90 h	90 h	25
	b) SK Finnisch B		60 h	60 h	
	c) Modulprüfung: Mündlich			60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	In diesem Modul wird grundlegendes Wissen über Grammatik und Lexik des Finnischen vermittelt. Die Studierenden erwerben basale Fähigkeiten, einfache finnische Texte zu verstehen und zu produzieren, wobei neben dem Erwerb von Lese- und Schreibkompetenz auch Hör- und Sprechkompetenz entwickelt werden sollen. Das angestrebte Ziel ist, eine rezeptive und produktive Sprachkompetenz zu erlangen, die der Stufe A2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.				
3	Inhalte des Moduls				
	Die Studierenden werden mit Grundlagen der finnischen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax sowie mit dem Grundwortschatz des Finnischen vertraut gemacht. Die erworbenen Kenntnisse werden in Form von verschiedenen Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibübungen angeeignet. Zentrale Gegenstände des grammatischen Wissens sind Stufenwechsel, Kasusformen und Pluralbildung sowie Verbtypen und die Bildung von gängigsten Tempus- und Modusformen, aber auch elementares syntaktisches Wissen, u.a. die Wahl der Objektkasus, wird vermittelt.				
4	Lehr- und Lernformen				
	Sprachkurs				
5	Modulvoraussetzungen				
	Keine				
6	Form der Modulprüfung				
	Mündliche Prüfung (20 Min.), teilweise in finnischer Sprache				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung				

8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Wahlpflichtmodul.</p> <p>Ein-Fach-Master Skandinavistik (Zweitsprache); Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen (Zweitsprache)</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p> <p>Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Lektorat für finnische Sprache</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Der Sprachkurs A soll im ersten Fachsemester (WiSe), der Sprachkurs B im zweiten Fachsemester (SoSe) absolviert werden. Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Teilnahme am Sprachkurs A möglich.</p>

Basismodul 3: Einführung in Disziplinen des Faches					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFBM3	360 h	12 LP	3.-4.Sem.	WiSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) S Einführung in die Literaturwissenschaft		30 h	60 h	30
	b) S Einführung in die Kulturwissenschaft		30 h	60 h	
	c) S Einführung in die Sprachwissenschaft		30 h	60 h	
	d) Modulprüfung: Schriftlich			90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Aufbauend auf die im BM 1 erworbenen Kompetenzen, werden in diesem Modul kognitive und funktionale Fachkompetenzen vermittelt, d.h. das Erlangen von theoretischem Wissen und wissenschaftsgestütztem, situationsbezogenem Handeln in Bezug auf die verschiedenen Disziplinen des Faches wird gefördert. Ebenso werden Methoden- und Sozialkompetenzen ausgebaut. Die Studierenden lernen, selbständig aufgearbeitete Informationen strukturiert in mündlicher und/oder schriftlicher Form wiederzugeben, epochen- und gegenstandsorientierte sowie methodische Zusammenhänge zu erschließen und fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Die vertiefenden Grundlagen für eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Kultur, Literatur und Sprache Skandinaviens und Finnlands vermittelt dieses Modul. Die unterschiedlichen Hilfsmittel, Methoden und Arbeitsweisen der jeweiligen Fachteile werden überblicksartig vorgestellt und exemplarisch angewandt. Neben den Unterschieden in den disziplinären Zugangs- und Arbeitsweisen soll auch das Potenzial interdisziplinären Arbeitens bei der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der skandinavisch-finnischen Lebenswelt deutlich werden. Der Unterricht findet nicht differenziert nach der jeweils in BM 2 gewählten Erstsprache statt; stattdessen werden in den Unterricht einzelne skandinavischsprachige Texte miteinbezogen, um den Studierenden, die in BM 2 eine der festlandskandinavischen Sprachen als Erstsprache gewählt haben, frühzeitig in das Leseverständnis auch der beiden anderen festlandskandinavischen Sprachen zu vermitteln. Die Studierenden, die in BM 2 Finnisch oder Isländisch gewählt haben, arbeiten hauptsächlich mit deutsch- oder</p>				

	englischsprachigen Texten.
4	Lehr- und Lernformen Proseminar
5	Modulvoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss von BM 1 und BM 2a bzw. 2b
6	Form der Modulprüfung Schriftlich: Hausarbeit (12-15 Seiten)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit einem Anteil von 7% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Fennistik
11	Sonstige Informationen

Basismodul 4a: Aufbausprachausbildung neuere skandinavische Sprachen					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFB4a	270 h.	9 LP	3.-4.Sem.	WiSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) SK Dänisch/Isländisch/Norwegisch/ Schwedisch C		30 h	60 h	25
	b) SK Dänisch/Isländisch/Norwegisch/ Schwedisch D		30 h	60 h	
	c) SK Interskandinavische Kommunikation			30 h	
	d) Modulprüfung: Schriftlich		30 h	30 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Bei Wahl von Dänisch, Norwegisch, Schwedisch: Mit dem Abschluss des Moduls sollen die Studierenden fähig sein, auditiv Äußerungen allgemeinen und wissenschaftsbezogenen Inhalts zu verstehen und darauf adäquat zu reagieren und sich aktiv an Diskussionen zu beteiligen und seine/ihre Ansichten zu begründen. Die mündliche Kompetenz soll ein Niveau erreicht haben, auf dem die Sätze kohärent und mühelos verständlich sind. Die schriftliche Kompetenz soll dergestalt sein, dass die Studierenden kohärente und differenzierte Sätze zu allgemeinen und wissenschaftsbezogenen Themen schreiben und in die und aus der skandinavischen Sprache übersetzen können. Im Bereich des Leseverständnisses sollen die Studierenden anspruchsvollere allgemeinsprachliche und wissenschaftsbezogene Texte sowie literarische Prosatexte verstehen				

	<p>können.</p> <p>Insgesamt wird die Stufe B2 nach Gemeinsamen Europäischem Referenzrahmen (GeR) angestrebt.</p> <p>Bei Wahl von Isländisch: Mit dem Abschluss des Moduls sollen die Studierenden in der Lage sein, Alltagstexte ohne Hilfsmittel und Fachtexte mit Hilfsmitteln lesen zu können. Sie sollen auditiv Redebeiträge allgemeiner Art sowie den wesentlichen Inhalt in der Mediensprache und in Vorträgen verstehen können. Die mündliche Kompetenz soll dergestalt sein, dass die Studierenden auch in neuen Situationen sprachlich angemessen reagieren können. Die schriftliche Kompetenz soll auf dem Niveau sein, dass sie Texte verfassen und ihre Gedanken zusammenhängend formulieren können. Sie sollen die verschiedenen sprachlichen Register unterscheiden können (z.B. die Register der geschriebenen und gesprochenen Sprache). Insgesamt wird die Stufe B1 nach Gemeinsamen Europäischem Referenzrahmen (GeR) angestrebt.</p>
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Aufbauend auf den in BM 2a vermittelten Fähigkeiten, sollen in diesem Modul Sprachkompetenzen in der jeweils in BM 2a gewählten skandinavischen Sprache erworben werden, die sich an den Erfordernissen des wissenschaftlichen Diskurses orientiert. Zudem wird durch die Teilnahme am Sprachkurs die interskandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden in der Lage sein sollen, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als der gewählten Erstsprache Texte lesen und verstehen zu können.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Sprachkurs</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Erfolgreicher Abschluss von BM 2a in der jeweiligen skandinavischen Sprache</p>
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Schriftlich: Klausur (90 Min.)</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Wahlpflichtmodul</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p> <p>Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Lektorat für schwedische Sprache</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Der Sprachkurs C soll im dritten Fachsemester (WiSe), der Sprachkurs D und der Sprachkurs Interskandinavische Kommunikation im vierten Fachsemester (SoSe) absolviert werden. Die Teilnahme an Sprachkurs D und dem Sprachkurs Interskandinavische Kommunikation ist erst nach Teilnahme an Sprachkurs C möglich.</p>

Basismodul 4b: Aufbausprachausbildung Finnisch					
Kennnummer	Workload	Leistungs-	Studien-	Häufigkeit des	Dauer

4586VBFB4b	270 h	punkte 9 LP	semester 3.-4.	Angebots WiSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) SK Finnisch C		60 h	60 h	25
	b) SK Finnisch D		30 h	30 h	25
	c) Ü Strukturen der finnischen Sprache		30 h	30 h	60
	d) Modulprüfung: Schriftlich			30 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	In diesem Modul werden die in BM 2b vermittelten sprachlichen Fähigkeiten erweitert und vertieft, ansatzweise auch auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt, wobei die strukturellen Eigenschaften des Finnischen besondere Berücksichtigung finden. Es wird eine rezeptive Kompetenz auf der Stufe B2 und eine produktive Kompetenz auf der Stufe B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) angestrebt sowie eine basale Analysekompetenz des Finnischen.				
3	Inhalte des Moduls				
	Den Studierenden wird vertieftes Wissen über die Struktur des Finnischen vermittelt. Gegenstände des grammatischen Wissens sind u.a. seltene Kasusformen und Moduskategorien, Komparation, Genus verbi sowie infinite Verbformen, die wiederum die Grundlage für die Beherrschung der gängigen Satzentsprechungen und somit der erweiterten Satzstrukturen bilden. Zur Festigung der erworbenen grammatischen Kenntnisse und zur Erweiterung des Wortschatzes werden verschiedene rezeptive und produktive Übungen eingesetzt. Problemfälle der finnischen Grammatik werden systematisch aus der Perspektive des Finnisch-als-Fremdsprache-Unterrichts besprochen und analysiert.				
4	Lehr- und Lernformen				
	Sprachkurs; Übung				
5	Modulvoraussetzungen				
	Erfolgreicher Abschluss von BM 2b				
6	Form der Modulprüfung				
	Schriftlich: Klausur (90 Min.)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)				
	Wahlpflichtmodul				
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote				
	Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.				
10	Modulbeauftragte/r				
	Lektorat für finnische Sprache				
11	Sonstige Informationen				

Der Sprachkurs C soll im dritten Fachsemester (WiSe), der Sprachkurs D und die Übung im vierten Fachsemester (SoSe) absolviert werden. Die Teilnahme an Sprachkurs D und der Übung ist erst nach Teilnahme an Sprachkurs C möglich.

Basismodul 5a: Wikingerzeitliche und mittelalterliche Kultur, Literatur und Sprache					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFB5a	270 h	9 LP	2.-3.Sem.	SoSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) SK Einführung in das nordische Mittelalter A		30 h	90 h	25
	b) SK Einführung in das nordische Mittelalter B		30 h	90 h	25
	c) Modulprüfung: Schriftlich			30 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	In diesem Modul werden durch die Einführung in Sprache und Literatur, Kultur und Geschichte des nordischen Mittelalters kognitive und funktionale Fachkompetenzen in dieser skandinavistischen Kerndisziplin vermittelt, d.h. dass das Erlangen von theoretischem Wissen und wissenschaftsgestütztem, situationsbezogenem Handeln in Bezug auf die Inhalte des Moduls und der aktuellen Forschungsansätze der Mediävistik gefördert werden. Ebenso werden Methoden- und Sozialkompetenzen ausgebaut.				
3	Inhalte des Moduls				
	Das Modul bietet eine Einführung in die altwestnordische, insbesondere die altisländische Sprache und vermittelt anhand der Bearbeitung von übergreifenden Fragestellungen und exemplarischen Vertiefungen einen Einblick in die Geschichte, Kultur und Literatur der nordischen Länder im Mittelalter. Zum einen werden die Grundzüge der altwestnordischen Lautlehre, Formenlehre, Lexik, Syntax und Stilistik erarbeitet. Darüber hinaus wird die Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel geübt. Am Ende sollen die Teilnehmenden die Semantik und Formenlehre der Lexeme mit einer Frequenz von mindestens 100 im Corpus der Isländersagas beherrschen und in der Lage sein, einen mittelschweren Sagatext ins Deutsche zu übersetzen. Des Weiteren wird in die wichtigsten Methoden und bibliographischen Hilfsmittel zum nordischen Mittelalter eingeführt, sollen Grundkenntnisse der literarischen, historiographischen und archäologischen Quellen erworben sowie eine Vertiefung der altwestnordischen Sprach- und Literaturkenntnisse durch die Lektüre und Interpretation geeigneter Prosatexte erreicht werden.				
4	Lehr- und Lernformen				
	Sprachkurs				
5	Modulvoraussetzungen				
	Keine				
6	Form der Modulprüfung				
	Schriftlich: Klausur (90 Min.)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung				

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
11	Sonstige Informationen <u>Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Teilnahme an Sprachkurs A möglich.</u>

Basismodul 5b: Grundlagen der Fennistik					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFB5b	270 h	9 LP	2.-3. Sem.	SoSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) Ü Kultur- und Landeskunde Finnlands		30 h	60 h	30
	b) PS Finnisch als Literatur- und Kultursprache		30 h	60 h	60
	c) Modulprüfung: Schriftlich			90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Durch Einführung in die Gegenstandsbereiche des Fachs wird in diesem Modul fennistisches Grundlagenwissen vermittelt. Die Studierenden lernen die Entwicklung und die Teilbereiche des Fachs sowie Meilensteine der fennistischen Sprach-, Literatur- und Kulturgeschichte kennen. Darüber hinaus werden sie mit den wichtigsten bibliographischen, biographischen und sonstigen Hilfsmitteln vertraut gemacht und sie lernen, selbständig aufgearbeitete Informationen zusammenzutragen, auszuwerten und strukturiert in schriftlicher und mündlicher Form zu präsentieren.				
3	Inhalte des Moduls Die Studierenden eignen sich basale Kenntnisse über den Gegenstand der Fennistik an, indem sie mit Hilfe gezielter Frage- und Aufgabenstellungen ausgewählte Texte über die finnische Sprach-, Literatur- und Kulturgeschichte rezipieren und präsentieren. Selbständiges Recherchieren und wissenschaftliches Schreiben werden durch eine Vertiefung in einen frei wählbaren Teilbereich der Sprach- oder Literaturgeschichte eingeübt, während kultur- und landeskundliche Fachteile in Form eines Kurzreferats vertieft werden.				
4	Lehr- und Lernformen Proseminar, Übung				
5	Modulvoraussetzungen Keine				
6	Form der Modulprüfung Schriftlich: Kleine Hausarbeit (Essay) von 5 Seiten				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Fennistik
11	Sonstige Informationen

2.2 Aufbaumodule

Das Aufbaumodul 1 ist Pflichtmodul. Im Schwerpunkt Skandinavistik ist dazu das AM 2a, in der Fennistik entsprechend das AM 2b zu studieren.

Aufbaumodul 1: Neuzeitliche Literaturen im europäischen Norden					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFAM1	270 h	9 LP	4.-5. Sem.	SoSe/WiSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) VL Geschichte der neueren Literaturen im europäischen Norden (wechselnde Schwerpunktsetzung)		30 h	30 h	100
	b) HS Literaturwissenschaft		30 h	30 h	30
	c) SK Lektüre skandinavischer bzw. finnischer literarischer und literaturhistorischer Texte		30 h	60 h	25
	d) Modulprüfung: Kombiniert			60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	In diesem Modul werden kognitive und funktionale Fachkompetenzen weiterentwickelt, mit deren Hilfe theoretisches Wissen und die Fähigkeit zu wissenschaftsgestütztem, situationsbezogenem Handeln vertieft werden. Ebenso werden Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen ausgebaut, indem die eigenständige Entwicklung von möglichen Fragestellungen erprobt und ihre angemessene Präsentation an exemplarischen Fallbeispielen mündlich wie schriftlich eingeübt wird. Die Studierenden erwerben eine vertiefte literaturwissenschaftliche Analysekompetenz literarischer und literaturhistorischer Texte in den skandinavischen Sprachen (über die gewählte Hauptsprache hinaus) bzw. im Finnischen.				
3	Inhalte des Moduls				
	Das Modul vermittelt Überblickswissen über die Geschichte der Literaturen im europäischen Norden und ihrer Traditionen ab dem 17. Jahrhundert sowie über aktuelle Forschungsansätze und -methoden in der Literaturwissenschaft. An Beispielen aus den nordeuropäischen Literaturen können die Studierenden ihre Fähigkeit demonstrieren, diese Forschungsansätze und -methoden kritisch auf				

	fachteilspezifische, aber auch auf interdisziplinäre Problemstellungen applizieren zu können.
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Hauptseminar, Sprachkurs
5	Modulvoraussetzungen BM 3 sowie BM 4a oder BM 4b
6	Form der Modulprüfung Kombiniert: Referat (20 Min.) mit ausgearbeitetem Thesenpapier (5-10 Seiten)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung, Teilnahme am Sprachkurs
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Skandinavistik
11	Sonstige Informationen Es wird empfohlen, die Vorlesung vor dem Hauptseminar zu absolvieren.

Aufbaumodul 2a: Neuzeitliche Kulturen in Skandinavien					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFA2a	360 h	12 LP	5.-6. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) SK Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur und Kulturgeschichte im europäischen Norden		30 h	60 h	25
	b) Ü Theorie und Methodologie in der Kulturwissenschaft		30 h	60 h	60
	c) HS Kulturwissenschaft		30 h	60 h	30
	d) Modulprüfung: Schriftlich			90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	In diesem Modul werden kognitive und funktionale Fachkompetenzen weiterentwickelt, mit deren Hilfe theoretisches Wissen und die Fähigkeit zu wissensgestütztem, situationsbezogenem Handeln vertieft werden. Ebenso werden Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen ausgebaut, indem die eigenständige Entwicklung von möglichen Fragestellungen erprobt und ihre angemessene Präsentation an Fallbeispielen mündlich wie schriftlich eingeübt wird. Vermittelt wird eine vertiefte kulturwissenschaftliche Analysekompetenz von Texten und anderen medialen Produkten (über die gewählte Hauptsprache hinaus).				

3	Inhalte des Moduls Die Kenntnis historischer wie aktueller Theorie und Methodologie in der Kulturwissenschaft soll es den Studierenden im Sinne eines reflexiven Theoriepluralismus ermöglichen, die einschlägige Forschung zu kulturwissenschaftlichen und kulturgeschichtlichen Problemstellungen einzuordnen und diese Forschungsansätze und -methoden selbst kritisch auf fachteilspezifische, aber auch interdisziplinäre Problemstellungen zu applizieren.
4	Lehr- und Lernformen Sprachkurs, Hauptseminar, Übung
5	Modulvoraussetzungen BM 3, BM 4a
6	Form der Modulprüfung Schriftlich: Hausarbeit (15-20 Seiten)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung, Teilnahme am Sprachkurs
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Skandinavistik
11	Sonstige Informationen

Aufbaumodul 2b: Finnische Sprache					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFA2b	360 h	12	5.-6.	WiSe/SoSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) Ü Finnisch als finnougri-sche Sprache		30 h	60 h	60
	b) Ü Finnisch im Kontrast zum Deutschen		30 h	60 h	60
	c) HS Fennistische Sprachwissenschaft		30 h	60 h	30
	d) Modulprüfung: Kombiniert			90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen In diesem Aufbaumodul werden zum einen die in den Basismodulen vermittelten Kenntnisse über die strukturellen Eigenschaften des Finnischen durch genetische und typologische Aspekte vertieft und kontrastiv zum Deutschen analysiert. Zum anderen werden die basalen sprachwissenschaftlichen Analysekompetenzen durch linguistische Theorien- und Methodenkompetenzen erweitert. Mit Hilfe				

	exemplarischer Fallbeispiele werden die Studierenden in die eigenständige Entwicklung linguistisch relevanter Fragestellungen und ihre wissenschaftlich saubere theoretisch-methodische Bearbeitung eingeführt.
3	Inhalte des Moduls Ausgehend von Differenzen zwischen dem Finnischen und dem Deutschen werden Methoden der kontrastiven Linguistik exemplarisch eingeübt und strukturelle Charakteristika des Finnischen als einer finnougri-schen Sprache systematisch ermittelt. Theorien und Methoden fennistischer Sprachwissenschaft werden an variierenden, den aktuellen Forschungsstand reflektierenden Themenkomplexen vertieft, linguistische Arbeitstechniken werden erprobt und die mündliche sowie schriftliche Präsentation von Ergebnissen exemplarischer Analysen wird eingeübt.
4	Lehr- und Lernformen Übung, Seminar
5	Modulvoraussetzungen BM 3, BM 4b
6	Form der Modulprüfung Kombiniert: Referat (20 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (10 Seiten)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Fennistik
11	Sonstige Informationen

2.3 Ergänzungsmodule

Die Ergänzungsmodule sind Wahlpflichtmodule. Es muss ein Ergänzungsmodul (insgesamt 6 LP) absolviert werden.

Ergänzungsmodul 1: Kultur-/Literatur-/Sprachwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungs-punkte	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFEM1	180 h	6 LP	1.-6. Sem.	WiSe/SoSe	1 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) Ü Kultur-/Literatur-/Sprachwissenschaft		30 h	30 h	60
	b) Ü Kultur-/Literatur-/Sprachwissenschaft		30 h	30 h	60
	c) Modulprüfung: Schriftlich			60 h	

2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen In diesem Modul werden die kognitiven und funktionalen Fachkompetenzen erweitert. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, nach Angebot ihre Interessensgebiete innerhalb der Teildisziplinen des Fachs zu vertiefen.
3	Inhalte des Moduls In diesem Modul besteht die Gelegenheit, die Fachkenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Eine Doppelanrechnung gleicher Kursinhalte ist ausgeschlossen. Grundsätzlich ist es möglich, im Rahmen dieses Moduls Lehrveranstaltungen der nicht gewählten Spezialisierung zu absolvieren, die nicht für die gewählte Spezialisierung obligatorisch sind.
4	Lehr- und Lernformen Übung
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Schriftlich: Hausarbeit (5-10 Seiten)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
11	Sonstige Informationen Empfohlen wird der vorherige Besuch des BM 1.

Ergänzungsmodul 2: Mobilität					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFEM2	180 h	6 LP	4.-6. Sem.	WiSe/SoSe	1 Sem.
1	Lehrveranstaltungen Anerkennung von Lehrveranstaltungen aus dem Ausland		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Vertiefung der Sprachkenntnisse sowie dem Erwerb weiterer relevanter Fachkenntnisse, auf der Erweiterung der interkulturellen Kompetenzen der Studierenden sowie auf dem Gewinn von Einblicken in ein anderes Hochschulsystem. Die Selbstkompetenz der Studierenden wird durch die eigenständige Ergänzung des Studienprogramms,				

	eigenverantwortliches Arbeiten, die Entfaltung individueller Forschungsinteressen und den Erwerb von relevanten Sprach- und Fachkenntnissen im Ausland oder an der Heimatuniversität weiterentwickelt.
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Das Modul dient in erster Linie als Mobilitätsmodul für die Anerkennung von im Ausland erworbenen Studienleistungen. Neben dem Vertiefen einer für die Skandinavistik/Fennistik relevanten Fremdsprache sowie dem Erwerb von fachlichen, insbesondere skandinavistischen bzw. fennistischen und interkulturellen Kenntnissen gewinnen die Studierende Kontakte zu dortigen Studierenden und Lehrenden sowie Einblicke in die akademische Kultur des Landes. Es wird empfohlen, den Studienaufenthalt (nach Abschluss der Sprachausbildung ab dem 5. Semester) in einem Land mit der gewählten Erstsprache als Landessprache zu verbringen.</p> <p>Weitere im Ausland erbrachte Leistungen können natürlich auch in den weiteren Modulen des Studiengangs sowie im Studium Integrale anerkannt werden.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Entsprechend dem Angebot der Partneruniversitäten</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>BM 2a bzw. BM 2b</p>
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Gemäß Prüfung im Ausland</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Nachweis über die Teilnahme an einem vorbereitenden Beratungsgespräch zum Abschluss eines Learning-Agreements zur Anerkennung der Studienleistungen des Auslandsaufenthaltes bei der Fachstudienberatung des Instituts für Skandinavistik/Fennistik. Nach der Rückkehr: Nachweise über auswärtige Studienleistungen und Abgabe eines Berichts (5-10 Seiten), der über die gemachten sprachlichen, fachlichen, landeskundlichen und interkulturellen Erfahrungen des Aufenthaltes reflektiert. Nachweis über die Teilnahme an einem abschließenden Gespräch zur Absprache und Anerkennung des Auslandsaufenthaltes bei der Fachstudienberatung des Instituts für Skandinavistik/Fennistik.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Wahlpflichtmodul</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p> <p>Das Modul bleibt unbenotet.</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Wegen der unterschiedlichen Laufzeiten der Semester in Skandinavien wird empfohlen, entweder ein Wintersemester oder ein gesamtes Studienjahr WiSe/SoSe einzuplanen.</p> <p>Sollten mehr als 6 LP während des Auslandsstudiums erworben werden, so können diese auch im Studium Integrale angerechnet werden. Bei Passgenauigkeit können auch in weiteren Modulen Leistungen anerkannt werden. Eine Mehrfachanrechnung bleibt ausgeschlossen.</p>

Ergänzungsmodul 3: Lektüre literarischer und kultureller Texte

Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFEM3	180 h	6 LP	2.-6. Sem.	WiSe/SoSe	1 Sem.
1	Lehrveranstaltungen a) Modulprüfung: Mündlich		Kontaktzeit	Selbststudium 180 h	geplante Gruppengröße
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Dieses Modul bietet die Möglichkeit, die kognitive Fachkompetenz über Lektüre zu erweitern. Die eigenständige Zeitplanung fördert die Selbstkompetenz der Studierenden.				
3	Inhalte des Moduls In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Fähigkeiten zur selbständigen Lektüre. Hierzu erhalten sie eine nach Absprache individuell gestaltbare Liste über die zu erarbeitenden Texte (im Gesamtumfang von 4.000 Seiten, wobei für Studierende mit Schwerpunkt Skandinavistik 1.000 Seiten in skandinavischen Sprachen enthalten sein müssen). Diese Liste enthält zentrale Werke (ggfs. in Übersetzung) der skandinavischen und finnischen Literaturen von ihren Anfängen bis in die Gegenwart sowie Texte zur skandinavischen und finnischen Kulturgeschichte.				
4	Lehr- und Lernformen Selbststudium				
5	Modulvoraussetzungen Keine				
6	Form der Modulprüfung Mündliche Prüfung (20 Min.)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Abschluss der mündlichen Prüfung als Modulprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul				
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Das Modul bleibt unbenotet.				
10	Modulbeauftragte/r Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik				
11	Sonstige Informationen Empfohlen wird der vorherige Besuch des BM 1.				

Ergänzungsmodul 4a: Skandinavische Zweitsprache					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBF4a	180 h	6 LP	3./5. Sem.	WiSe	1 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante

	a) SK Dänisch/Isländisch/Norwegisch/ Schwedisch A b) Modulprüfung: schriftlich	60 h	60 h 60 h	Gruppengröße 25
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Ziel ist der Erwerb der Fähigkeit eines vertieften Sprachvergleichs anhand einer Zweitsprache, wodurch die interkulturelle Kompetenz der Studierenden weiter ausgebildet wird. Angestrebt wird für die Studierenden dieser Sprachen eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die etwa der Stufe A2 nach Gemeinsamem Europäischem Referenzrahmen (GeR) entspricht.			
3	Inhalte des Moduls In diesem Modul wählen Studierende zu ihrer Erstsprache eine der angebotenen Sprachen als weitere Sprache. In dieser Zweitsprache werden einerseits Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibfähigkeiten, andererseits eine Kompetenz zur Identifizierung und Analyse grammatischer Strukturen vermittelt.			
4	Lehr- und Lernformen Sprachkurs			
5	Modulvoraussetzungen Keine			
6	Form der Modulprüfung Schriftlich: Klausur (90 Min.)			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme am Sprachkurs, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul			
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.			
10	Modulbeauftragte/r Lektorat für schwedische Sprache			
11	Sonstige Informationen			

Ergänzungsmodul 4b: Finnisch als Zweitsprache					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBF4b	180 h	6 LP	1.-6. Sem.	WiSe	1 Sem.
1	Lehrveranstaltungen a) SK Finnisch A b) Modulprüfung: Mündlich		Kontaktzeit 90 h	Selbststudium 60 h 30 h	geplante Gruppengröße 25

2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen In diesem Modul wird grundlegendes Wissen über Grammatik und Lexik des Finnischen vermittelt. Die Studierenden lernen einfache finnische Texte zu verstehen und zu produzieren, wobei neben den rezeptiven Kompetenzen auch basale produktive Fähigkeiten entwickelt werden sollen. Das angestrebte Ziel ist, eine Sprachkompetenz zu erlangen, die der Stufe A1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.
3	Inhalte des Moduls Die Studierenden werden mit Grundlagen der finnischen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax sowie mit dem Grundwortschatz des Finnischen vertraut gemacht. Die erworbenen Kenntnisse werden in Form von verschiedenen Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibübungen angeeignet.
4	Lehr- und Lernformen Sprachkurs
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Mündliche Prüfung (20 Min.)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme am Sprachkurs, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Lektorat für finnische Sprache
11	Sonstige Informationen

Ergänzungsmodul 5: Vertiefte Sprachpraxis Norwegisch/ Schwedisch					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFEM5	180 h	6 LP	3.-6. Sem.	Jedes Sem.	1 Sem.
1	Lehrveranstaltungen a) SK Kommunikation b) SK Grammatik u. Übersetzung		Kontaktzeit 30 h 30 h	Selbststudium 60 h 60 h	geplante Gruppengröße 25
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Ziel ist der Erwerb einer vertieften mündlichen und schriftlichen Sprachpraxis in der gewählten Hauptsprache, u.a. Argumentationsfähigkeit und Fähigkeit zum Übersetzen.				

3	Inhalte des Moduls In diesem Modul wählt der/die Studierende die Sprachkurse seiner/ ihrer Hauptsprache. In den Sprachkursen werden sowohl Übungen zur Übersetzung mit Fokus auf grammatische und lexikale Kontraste sowie kommunikative Übungen zu aktuellen Themen geübt.
4	Lehr- und Lernformen Sprachkurs
5	Modulvoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 2a
6	Form der Modulprüfung Keine
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme an den Sprachkursen
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Das Modul bleibt unbenotet.
10	Modulbeauftragte/r Lektorat für norwegische Sprache bzw. Lektorat für schwedische Sprache
11	Sonstige Informationen -

2.4 Bachelorarbeit

Modul Bachelorarbeit					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
	360 h	12 LP	3.–6. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) Bachelorarbeit			360 h	1
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Bachelorarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling dazu in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jeder Teildisziplin angefertigt werden. Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines				

	klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte.
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Abschlussarbeit in allen Schritten. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 12 Wochen, als Umfang sind 40 Seiten vorgesehen. Ziel ist es, die Studierenden bei der eigenständigen Entwicklung und Durchführung ihrer Bachelorarbeit zu unterstützen. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont und die Möglichkeit zum Gespräch über den Arbeitsstand im Rahmen von Sprechstunden.</p> <p>Informationen zur formalen Durchführung der Bachelorarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Bachelorarbeit</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Erfolgreicher Abschluss aller Basismodule; Englischkenntnisse B2 (GeR)</p>
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Bachelorarbeit</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Erfolgreicher Abschluss der Bachelorarbeit</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Wahlpflichtmodul</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</p> <p>Die Note der Bachelorarbeit bildet 20% der Gesamtnote.</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Das Thema der nach der gewählten Studienrichtung orientierten Bachelorarbeit darf sich nicht mit dem Thema einer früheren Hausarbeit überschneiden.</p>

3 Studienhilfen

3.1 Exemplarischer Musterstudienplan Schwerpunkt Skandinavistik

Sem.	BM 1 9 LP	BM 2a 12 LP	BM 3 12 LP	BM 4a 9 LP	BM 5a 9 LP	AM 1 9 LP	AM 2a 12 LP	EM 1 6 LP	Studium Integrale ***** 6 LP	Σ LP
1	VL Kulturwissenschaft VL Sprachenlandschaft Ü Informationsmanagement Modulprüfung	Sprachkurs A							1 LV	ca. 15
2		Sprachkurs B Modulprüfung			SK Nordisches Mittelalter A			Ü Ü Modulprüfung		ca. 15
3			S Literaturwissenschaft	Sprachkurs C	SK Nordisches Mittelalter B Modulprüfung					ca. 15
4			S Kulturwissenschaft S Sprachwissenschaft Modulprüfung	Sprachkurs D SK Interskand. Kommunikation Modulprüfung		VL Literaturwissenschaft				ca. 12 (+3)
5						Ü Lektüre Literatur HS Literaturwissenschaft Modulprüfung	Ü Lektüre Kultur Ü Methodologie			ca. 12 (+3)

MODULHANDBUCH – SKANDINAVISTIK/FENNISTIK – ZWEI-FACH-BACHELOR OF ARTS

6	(Bachelorarbeit (12 CP))***	HS Kulturwissenschaft Modulprüfung		1 LV	ca. 9 (+12)
Σ LP**					78 (+6) (+12)

** Die LP-Gesamtzahl bezieht sich auf den Abschluss des 2-Fach-BA-Studiums ohne Bachelorarbeit (78 LP). Hinzu kommen 12 LP, wird die Bachelorarbeit im Fach Skandinavistik/Fennistik geschrieben und insgesamt 12 LP für beide Fächer (Skandinavistik/Fennistik + 2. Fach) im Studium Integrale.

*** Die Studierenden können wählen, ob sie die Bachelorarbeit in Skandinavistik/Fennistik oder in ihrem zweiten Fach schreiben möchten.

**** Es wird empfohlen, die 6 LP für das Ergänzungsmodul im 2./5. Semester zu absolvieren.

***** Im Rahmen des Studium Integrale können die Studierenden frei aus dem dafür ausgewiesenen Angebot wählen.

Exemplarischer Musterstudienplan Schwerpunkt Fennistik*

Sem.	BM 1 9 LP	BM 2b 12 LP	BM 3 12 LP	BM 4b 9 LP	BM 5b 9 LP	AM 1 9 LP	AM 2b 12 LP	EM 1 6 LP	Studium Integrale ***** 6 LP	Σ LP
1	VL Kulturwissenschaft VL Sprachen-landschaft Ü Informations- management Modulprüfung	SK Finnisch A								ca. 15
2		SK Finnisch B Modulprüfung			Ü Kultur- und Landeskunde			Ü Ü Modulprüfung		ca. 15
3			S Literatur- wissenschaft S Kultur- wissenschaft	SK Finnisch C	PS Finnisch als Literatur-/Kultursprache Modulprüfung					ca. 15

MODULHANDBUCH – SKANDINAVISTIK/FENNISTIK – ZWEI-FACH-BACHELOR OF ARTS

4			PS Sprach- wissenschaft Modulprüfung	SK Finnisch D Ü Struktur Modulprüfung		VL Literatur- wissenschaft			1 LV	ca. 12 (+3)
5						Ü Lektürekurs Literatur HS Literatur- wissenschaft Modulprüfung	Ü Finnisch als finnougri- sche Sprache Ü Finnisch im Kontrast		1 LV	ca. 12 (+3)
6	(Bachelorarbeit, 12 LP)***						HS Sprachwissenschaft Modulprüfung			ca. 9 (+12)
Σ LP**										78 (+6) (+12)

** Die LP-Gesamtzahl bezieht sich auf den Abschluss des 2-Fach-BA-Studiums ohne Bachelorarbeit (78 LP). Hinzu kommen 12 LP, wird die Bachelorarbeit im Fach Skandinavistik/Fennistik geschrieben und insgesamt 12 LP für beide Fächer (Skandinavistik/Fennistik + 2. Fach) im Studium Integrale.

*** Die Studierenden können wählen, ob sie die Bachelorarbeit in Skandinavistik/Fennistik oder in ihrem zweiten Fach schreiben möchten.

**** Es wird empfohlen, die 6 LP für das Ergänzungsmodul im 2./5. Semester zu absolvieren.

***** Im Rahmen des Studium Integrale können die Studierenden frei aus dem dafür ausgewiesenen Angebot wählen.

3.2 Fach- und Prüfungsberatung

Vorgesehen ist die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Bachelorstudiums sowie zu Beginn des 4. Fachsemesters zur Vorbereitung auf die Bachelorarbeit.

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Die Teilnahme an der angebotenen Auslandsstudienberatung wird insbesondere ca. ein Jahr vor einem geplanten Studienaufenthalt in einem der nordischen Länder dringend empfohlen, um das geplante Studienprogramm an der jeweiligen Universität mit der/dem Verantwortlichen für die Fachstudienberatung sowie dem zuständigen Lektorat abzusprechen.